

Förderverein Haus Johannes e. V.

Spende für Aktivitäten besonders am Wochenende

Bahlingen. Das Karkossa Versicherungsbüro feierte sein 25-jähriges Geschäftsbestehen und bat anstelle von Geschenken um Spenden. Einen symbolischen Scheck über 3.000 Euro überreichte Seniorchef Bernd Karkossa nun im Haus Johannes an den Vorsitzenden des Fördervereins Haus Johannes e. V., Klaus Broßys.

Seit zehn Jahren besteht der Standort des Versicherungsbüros Bahlingen, seit 25 Jahren ist das Büro in Lahr ansässig. „Wir wollten uns zum Jubiläum nichts schenken lassen“, sagte Seniorchef Bernd Karkossa, der mit Juniorchef Marc Rubin Karkossa, Büroleiterin Daniela Tabbi und der Auszubildenden Celine Bergmann gekommen war. 5.700 Euro kamen zusammen, die die Firma auf 6.000 Euro aufrundete. Die weiteren 3.000 Euro gehen an den Hospizverein in Lahr.

Das Versicherungsbüro befindet sich gleich um die Ecke des Hauses Johannes, doch einen Kontakt gab es bislang noch nicht. „Schön, dass Sie als Nachbarn zu uns kommen“, sagte Klaus Broßys und stellte die Einrichtung in kurzen Worten vor. Vor 13 Jahren zogen die ersten Bewohnerinnen und Bewohner ein. Ein Jahr später gründete er den Förderverein.

Der Verein ermöglicht vor allem am Wochenende vielfältige Aktivitäten durch die beiden 450-Euro-Kräfte, die der Förderverein bezahlt. Außerdem finanziert der Verein therapeutische Projekte und Anschaffungen. Allein durch die Mitgliedsbeiträge der 84 Mitglieder sei dies nicht zu finanzieren, sagte Klaus Broßys und dankte für die Spende. Die stellvertretende Einrichtungsleiterin Natalie Graf lobte die gute Integration im Ort. ■

CHRISTIANE FRANZ



Das Versicherungsbüro Karkossa übergab eine Spende an den Förderverein Haus Johannes. Darüber freuten sich gemeinsam (von links) Konrad Wiedmann, Daniela Tabbi, Bernd Karkossa, Klaus Broßys, Marc Rubin Karkossa und Natalie Graf. © Foto: Christiane Franz



Eine Spende in Höhe von 1.000 Euro überreichte Karl Kronberger, Niederlassungsleiter der Schleith GmbH Baugesellschaft aus Achern (im Bild 3. von links), den Beschäftigten des Förder- und Betreuungsbereiches der Zweigwerkstätte Kaiserstuhl in Riegel. „Wir freuen uns sehr über die Spende und werden für unsere Gruppen ein kulturelles Angebot machen“, bedankte sich Bereichsleiterin Melanie Müller-Reichert (rechts). Die Spende wurde im Rahmen der Weihnachtsfeier 2019 des Förder- und Betreuungsbereichs der Werkstätte übergeben. Auch der Einrichtungsleiter Daniel Müller und der Beschäftigte Lukas Hettich (1. und 2. von links) freuten sich über die Spende. © Foto: Karlheinz Gäbler



Seit vielen Jahren gibt es in der von Ulrike Trenk geführten Malteser Apotheke in Heitersheim ein Rabattsystem mit sogenannten Maltesertalern. Viele Kundinnen und Kunden spendeten diese Taler für eine soziale Einrichtung. Ulrike Trenk ließ den Erlös der gesammelten Taler in diesem Jahr dem Freundes- und Förderkreis Haus Ulrika zugute kommen. Bei der Adventsfeier des Hauses Ulrika übergab sie einen Scheck über 1.500 Euro an die Vereinsvorsitzende Christa Greotti (im Bild rechts), die sich darüber riesig freute und sich sehr herzlich bedankte. © Foto: Andreas Henßler